

## Fehler bitte an die Redaktion melden

**Soltau.** Haben Sie einen inhaltlichen Fehler in der Böhme-Zeitung entdeckt? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie uns darauf hinweisen. Wir werden ihn umgehend korrigieren.

Fehler kommen in jeder Zeitung vor, auch wenn die Redaktionen viel dafür unternehmen, sie zu vermeiden. Täglich stehen mehrere Tausend Fakten in der Böhme-Zeitung, die korrekt sein müssen. Allein der kurze Satz „Der VW-Konzern bekommt einen neuen Chef und eine neue Führungsstruktur“ enthält drei Fakten: dass es sich um den VW-Konzern handelt, dass er einen neuen Chef bekommt und dass er eine neue Führungsstruktur erhält. Jede der drei Fakten könnte falsch sein: Statt des VW-Konzerns geht es um BMW. Die suchen keinen neuen Chef, sondern einen neuen Finanzvorstand. Und statt einer neuen Führungsstruktur wird der Vertrieb neu strukturiert.

Dass es nicht zu solchen und ähnlichen Fehlern kommt, ist die Regel, die die Redakteure zu 99,99 Prozent erfüllen. Dennoch rutschen einige Fehler durch, da die Zahl der theoretisch möglichen Fehler so groß ist. Und die müssen berichtigt werden. Schreiben Sie uns also, wenn Ihnen welche auffallen. Die Adresse lautet: [redaktion@boehmezeitung.de](mailto:redaktion@boehmezeitung.de), Betreff: Fehler. bz

## POLIZEIBERICHT

### Fahrer tödlich verletzt

**Buchholz/Aller.** In der Nacht zu Freitag gegen 240 Uhr kam es auf der A 7, Fahrtrichtung Hannover, Gemarkung Buchholz/Aller, an einem Stauende zu einem Verkehrsunfall, bei dem der Fahrer eines Kleintransporters tödlich verletzt wurde. Der 25-jährige Mann aus Polen fuhr vermutlich aus Unachtsamkeit ungebremst auf einen Sattelzug auf und wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Die Feuerwehr aus Schwarmstedt befreite den Mann, dessen Tod unmittelbar danach im Rettungswagen festgestellt wurde. Die Fahrbahn in Richtung Hannover war zum Unfallzeitpunkt ab Anschlussstelle Berkhof geplant voll gesperrt, um Sanierungsarbeiten durchführen zu können. 919467

### Finder dringend gesucht

**Neuenkirchen.** Ein Polizeibeamter der Polizeistation Neuenkirchen fand am Freitagmorgen eine schwarze Ledergeblörse mit Personalausweis und Kundenkarten im Briefkasten der Station. Das Fundstück wurde zwischen Donnerstagabend, 15 Uhr, und Freitagmorgen dort hinterlassen. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, sich bei der Polizei Neuenkirchen unter ☎ (0 51 95) 972500 zu melden. 919469

### Köder ausgelegt

**Schneverdingen.** Unbekannte legten in der vergangenen Woche auf der Hundefreilauffläche zwischen Zahreser Weg und Stuckreithweg einen Köder aus, der vermutlich mit Gift gefüllt war. Er hatte das Aussehen und die Größe eines Pferdeapfels und war mit Trockenfutter und einer roten Substanz gespickt. Hinweise zu Tat oder Täter nimmt die Polizei Schneverdingen unter ☎ (0 51 93) 98 68 50 entgegen. 919471



Unter Anleitung von Tauchlehrer Ekhard Beuth tauchen die Schüler der Lebenshilfe in das Abenteuer Schwerelosigkeit ein. Foto: wu

# Im Wasser eine neue Welt entdecken

Soltauer Lebenshilfe bietet bei Tauchtherapie Kindern mit Behinderung neue Erfahrungen und will das Angebot ausweiten

**Soltau.** Auf die Lockrufe von Ekhard Beuth will Manfred Ostermann heute nicht eingehen. So sehr der Tauchlehrer ihn auch einlädt – ins oder besser unter Wasser im Schwimmbad der Soltauer Lebenshilfe will sich der Landrat dann doch nicht wagen. Den Anzug mit der Tauchmaske tauschen – darauf verzichtet er. Ostermann schüttelt abwehrend den Kopf – und beobachtet das Geschehen dann doch lieber vom Beckenrand. Die vier Schüler der Lebenshilfe sehen das ganz anders. „Das ist sehr, sehr gut“, ruft der 13-jährige Louis noch, steckt das Atemstück in den Mund – und mit einem kräftigen Spritzer geht es ab, unter die Wasseroberfläche.

Doch die Tauchtherapie gefällt nicht nur den Teilnehmern. „Das ist ein tolles Projekt“, sagt Ostermann beeindruckt. Kinder mit Behinderungen können dabei „im Wasser eine neue Welt

für sich entdecken“, wie Lebenshilfe-Geschäftsführer Gerhard Suder erläutert. Bisher wird das Projekt überwiegend von den Schülern der Lebenshilfe selbst genutzt, die Einrichtung will das Angebot aber ausweiten und bekannter machen, damit auch andere Gruppen das Taucherlebnis nutzen. Für die eigenen Schüler, die schon ihre Erfahrungen gesammelt haben, denkt die Lebenshilfe als nächsten Schritt zudem über Tauchgänge im deutlich tieferen Wasser der Soltau-Theme nach.

Vor zwei Jahren hat die Lebenshilfe in Kooperation mit dem Kinderhilfswerk International Children (ICH) die Tauchtherapie ins Leben gerufen. Zu-

vor hatte das Kinderhilfswerk Menschen mit Behinderungen bei der Delfintherapie unterstützt. Bei dieser tiergestützten Therapieform geht es um die Begegnung zwischen Mensch und Delfin, um durch den Kontakt zum Tier die körperlichen, sozialen und emotionalen Fähigkeiten zu fördern.

Doch seit dieses Angebot als wissenschaftlich unseriös und aus Tierschutzgründen in die Diskussion geraten ist, hatte der Verein nach einer Alternative gesucht. Das bisherige Lebenshilfe-Bad wurde mit Unterstützung der Wohltätigkeitsorganisation „Merlins Zauberstab“, die ebenso wie der Heide-Park zur Merlin-Gruppe gehört, für 50000

Euro umgestaltet. Bisher geht es einmal pro Woche zum Tauchen in dem auf 32 Grad temperierten Becken.

## „Kinder erleben das Abenteuer Schwerelosigkeit“

Gerhard Suder  
Lebenshilfe-Geschäftsführer

Nach Worten Suders geht es dabei um eine „ganz andere Körperwahrnehmung“ unter Wasser. „Die Kinder erleben das Abenteuer Schwerelosigkeit“, fasst er zusammen. Sie spüren nach seinen Worten ihren Körper einmal auf ganz andere Weise als sonst im Alltag; Kinder, die sich sonst nicht bewegen können, machen die Erfahrung, dass sie sich auf einmal im und unter Wasser selbst fortbewegen. wu 919388

# Für den Ernstfall vorsorgen

BZ-Telefonaktion mit Notarkammer Celle zu Patientenverfügung und Vorsorge

**Soltau.** Die Leser der Böhme-Zeitung haben am Dienstag, 17. April, zwischen 10 und 11 Uhr Gelegenheit, sich zum Themenkomplex „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ Rat bei unserem BZ-Experten-Telefon zu holen. Auskünfte erteilt der Schneverdingen Rechtsanwalt und Notar Volker Schernikau unter ☎ (0 51 91) 8 08 13 51.

Ein schwerer Unfall, Krankheit, Behinderung oder Alterschwäche – viele Umstände können dazu führen, dass Menschen nicht mehr in der Lage sind, sich um ihre Angelegenheiten zu kümmern und über medizinische Maßnahmen

selbst zu entscheiden. Ein weit verbreiteter Irrtum ist, dass Betroffene in Notsituationen automatisch vom Ehepartner oder ihren Kindern vertreten werden. Doch in solchen Fällen wird durch das Betreuungsgericht ein Betreuer bestellt. Wer möchte, dass seine privaten

Angelegenheiten nicht von fremden Personen, sondern vom Ehepartner, den Kindern, anderen Verwandten oder Freunden geregelt werden, sollte diese schriftlich bevollmächtigen.

In einer Patiententherapie kann in gesunden Tagen bei

vollem Bewusstsein bestimmt werden, welche medizinischen Behandlungen der Patient wünscht und welche nicht. Damit die Patientenverfügung bei Bedarf wirksam wird, sollte man möglichst genau beschreiben, für welche Situationen die Verfügung gelten soll. Achtung: Wer gleichzeitig einen Organspendeausweis hat, muss aufpassen, dass sich die Dokumente nicht gegenseitig aufheben.

Wie widerruft oder ändert man eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung? Warum kann es sinnvoll sein, mehrere Bevollmächtigte zu benennen? Warum ist es empfehlenswert, eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung notariell beurkunden zu lassen? Wofür ist eine Betreuungsverfügung gut? Für diese und andere Fragen steht am kommenden Dienstag ab 8 der Rechtsanwalt und Notar Volker Schernikau Rede und Antwort. bz 919481



An der BZ-Telefonaktion nimmt Volker Schernikau (Schneverdingen) teil.

## BZ-TELEFONAKTION

### Patientenverfügung

**Auskünfte über** den Themenkomplex „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ sowie durch ein Betreuungsgericht bestellte Betreuer erteilt der Schneverdingen Rechtsanwalt und Notar Volker Schernikau.

- BZ-Experten-Telefon ☎ (0 51 91) 8 08 13 51.
- Dienstag, 17. April, von 10 bis 11 Uhr für alle dem Thema entsprechende Fragen der Leser der Böhme-Zeitung.

## Kalenderblatt

14. April 2018

**Der Hundertjährige meint:** unbeständig

**Bauernweisheit zum Tage:** Aprielschnee bringt Gras und Klee.

**Wir erinnern uns:**

1849 veranlasst Lajos Kossuth das nach Debrecen geflüchtete ungarische Rumpfparlament zur Unabhängigkeitserklärung. 1980 wird „Die Blechtrommel“ von Volker Schlöndorff (Roman von Günter Grass) als erster deutscher Film mit einem Oscar für den besten ausländischen Film ausgezeichnet. Geburtstag von: 1951 Julian Lloyd Webber, britischer Musiker, Komponist. Todestag von: 1925 Rod Steiger, amerikanischer Filmschauspieler („In der Hitze der Nacht“).

**Der Küchenszettel:**

Gebackener Lauch mit holländischer Soße, Kartoffeln, Kirschkorn.

**Der kleine Wink:**

Wenn sich in alten Möbeln Risse bilden, kann man diese mit Bienenwachs schließen.

## Wetter

Messwerte der Wetterstation Soltau vom 13. 4. 2018  
Höchste Temperatur: 18,6 °C  
Tiefste Temperatur: 10,5 °C  
Tiefste Temp. am Erdboden: 10,2 °C  
Max. Windgeschwindigkeit: 27 km/h  
Luftdruck: 1005,4 hPa = 754,1 mm  
Tendenz: fallend  
Relative Luftfeuchtigkeit: 64 %  
Niederschlagsmenge bis 7 Uhr morgens: 6,0 mm

## Tagesspruch

Solange man kann, soll man lachen, man weiß nie, wann es einem vergeht. Martin Kessel

## Service

Telefon: (0 51 91) 80 84 00  
Fax: 80 81 65

E-Mail: [service@boehmezeitung.de](mailto:service@boehmezeitung.de)

## Redaktion

Telefon: 80 84 00  
Fax: 80 81 46

E-Mail: [redaktion@boehmezeitung.de](mailto:redaktion@boehmezeitung.de)

## Anzeigen

Kleinanzeigen  
Telefon: 80 84 00

Geschäftskundenberatung:  
Sondertermine, gewerbliche Anzeigen, Mediaberatung

Telefon: 80 84 55  
Fax: 8 08 45 55

E-Mail: [anzeigen@boehmezeitung.de](mailto:anzeigen@boehmezeitung.de)

## Impressum

**Böhme-Zeitung**

Soltauer Nachrichten und Schneverdingen  
Zeitung Nieders. Tageblatt  
Amtliche Kreiszeitung

Herausgeber:  
Dr. Wolff-Martin Mundschenk  
Dr. Martin Mundschenk

Redaktionsleiter: Jörg Ung  
Stellv. Redaktionsleiter: Reinhard Vorwerk

Reporter: Philipp Hoffmann, Anja Trappe,  
Reinhard Vorwerk, Andres Wulfes

Investigative Reporter: Bernhard Knapschtein, André Ricci

Redakteure: Thomas Lenthe (Newsdesk),  
Stefan Gronfeld (Familien), Holger Heitmann  
und Marco Ojemann (Sport),  
Andree Küsel (Kultur)

Überregionale Nachrichten: Redaktionsnetzwerk  
Deutschland, Chefredakteur:  
Wolfgang Büchler

Nachrichtendienst: dpa, Correctiv  
Verlag: Mundschenk Nachrichtengesellschaft  
GmbH & Co. KG, Druck und Vertrieb:  
Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft  
GmbH & Co. KG, Hattlungerstraße 63,  
29616 Soltau, Postfach 13 444,  
29603 Soltau, Telefon (0 51 91) 8 08-4 00,  
Telefax (0 51 91) 8 08-1 65

Mitgliedschaften des Niedersächsischen  
Zeitungsverlages Lüneburg GmbH

Erscheinungsweise: viermalig wöchentlich  
Anzeigen werden zu den Bedingungen der  
Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Oktober 2017  
angenommen. Bezugsbedingungen: durch  
Aust Träger monatlich € 2950,00 und die Post  
monatlich € 2950 (alle Preise einschließlich  
Zustellungsgebühr und 70 v. H. Mehrwertsteuer).

Abbestellungen können nur nach  
Ablauf der vereinbarten Bezugsdauer bis  
zum 20. eines jeden Monats schriftlich  
erfolgen. Bei Nichterscheinen der Zeitung im  
Falle höherer Gewalt oder bei Störungen  
des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch  
auf Entschädigung. Für unangeforderte  
eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher  
wird keine Gewähr übernommen.